



Eindrucksvoll: Neben den Bäumen rund um den Rathausplatz und den Wasserspielen ist auch das Rathaus während der Veranstaltung illuminiert worden. FOTOS: KARIN PRIGNITZ

Stimmungsvolles Fest rund um den Wein

WeinBergFest: Tausende zieht es auf den neu gestalteten Rathausplatz. Das Spiel der Farben begeistert ebenso wie das Ambiente von Weinlounge und Pagoden

Von Karin Prignitz

■ **Oerlinghausen.** Das jüngst eingeweihte Wasserspiel mit seinen wechselnden Farben, das in der Dunkelheit illuminierte Rathaus, die bunt angestrahlten Bäume und im Mittelpunkt die über den Rathausplatz gespannte 14 mal 9 Meter große Weinlounge mit den Gemütlichkeit ausstrahlenden Lampen. Weiße Pagodenzelte rundherum. Allein dieser Anblick sorgt für Faszination. „Wir sind total überrascht und begeistert“, das ist die einhellige Meinung der Besucher des „WeinBergFestes“.

Das ist bei gutem Wetter an allen drei Tagen bestens besucht gewesen. „Die Aufenthaltsqualität hier ist gigantisch“, schwärmt Ralf Eigenrauch. Seine Bielefelder Agentur hatte das Fest, das im vergangenen Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen war, diesmal organisiert, „und das mit viel Herzblut“, wie Eigenrauch betont. Denn als er den Platz zum ersten Mal gesehen hat, „habe ich mich sofort in ihn verliebt“. Er sei die Keimzelle, von der aus noch vieles mehr entstehen könne. „Ich habe Ideen ohne Ende“, sagt Eigenrauch.

Es freut ihn ungemein, dass viele andere Besucher seinen Eindruck bestätigen. Neben zahlreichen Bergstädtern sind auch Gäste aus der Region gekommen. „Manchen sind die bunten Lichter aufgefallen, sie haben vorbeigeschaut und sind hängengeblieben.“

Schon am Freitagabend sind die 200 Plätze und auch die Stehtische unter der eindrucksvollen Platzüberdachung be-

setzt, die Ralf Eigenrauch und sein Team seit sieben Jahren für den Engelmarkt in der historischen Location der Klosterpforte Marienfeld als Glühweinlounge aufbaut und die nun Weinlounge ist. Am Samstag ist es noch voller. Auf einer Fläche wird sogar getanzt. Alle sind voll des Lobes über das einmalige Ambiente. Auch an den kleinen Tischgruppen neben den einzelnen Pagoden treffen sich Menschen, klönen, genießen das große Weinangebot und weintypische Speisen.

Die Kinder vergnügen sich unterdessen am Wasserspiel. Bildhauer Bruno Buschmann (91), der für das Fontänenfeld rund um die neun Schaumspudler Bronzeplatten gestaltet hatte, ist sich sicher: „Das wird im Sommer einen noch viel größeren Zulauf finden.“ Das verwendete Wasser wird immer wieder aufgearbeitet. Die Beleuchtung läuft automatisch. Unter der Lounge und rundherum ist es derweil „muckelig“. An den acht verschiedenen Weinständen, darunter die der Oerlinghauser Geschäftsleute „upstairs & Wei(y)ndland“ und „Carlo's Weinwelt“, können spanische, italienische, deutsche und andere Weine, dazu Flammkuchen, Antipasti, Nudeln und Brezeln verkostet werden.

Auffällig ist, dass an den drei Tagen ein Mix der Generationen entsteht. Auf ein Bühnenprogramm ist bewusst verzichtet worden. Auch auf einen Bierstand. Zwar habe das nicht allen gefallen, das habe man aber in Kauf genommen, betont Eigenrauch. Es gebe so vie-



Gemütlich: Sibylle Wachsmuth-Melm (v. l.), Hans-Rudolf Holtkamp, Birgit Drewes, Henner Wachsmuth-Melm und Jörg Prignitz treffen sich in der Weinlounge bei einem guten Tropfen.



Herzig: Frank Boss, Weltrekordler im Ballonmodellieren, hat Unika für Sophia Thies (8) und Lena Winkler (11) geformt.

le Feste, die eher Bierlastig seien. Mit dem „WeinBergFest“ habe, wie der Name schon sage, ein anderer Schwerpunkt gesetzt werden sollen. Und das sei angekommen. Mit Harfenistin Selkie Anderson am Samstagabend und dem Weltrekordler im Ballonmodellieren am Sonntag sowie einem Kinderschminken sind zusätzliche Akzente gesetzt worden.

„Tolle Stimmung, tolle Atmosphäre, wir haben einen Raum geschaffen, an dem man

sich treffen kann“, sagt Ralf Eigenrauch. Das sei auch die Vision für die kommenden Jahre, denn dieses „WeinBergFest“ soll keine einmalige Sache bleiben. „Die Kontinuität macht es“, weiß der Fachmann. „Einmal kann jeder.“



MEHR FOTOS

www.nw.de/shs